Technisches Merkblatt

Leu+Gygax AG

Goltix® Gold

Herbizid

Herbizid mit Blatt- und Bodenwirkung zur Bekämpfung von Unkräutern in Erdbeeren, Futter- und Zuckerrüben sowie in Randen.

Produkt	Goltix Gold ist ein Suspensionskonzentrat (SC) und enthält 59.9% (700 g/l) Metamitron. W-7130
Anwendungsbereich	Erdbeeren, Futter- und Zuckerrüben, Randen.
Wirkungsspektrum	Goltix Gold wirkt gut gegen Ackerfuchsschwanz, einjähriges Rispengras, Raygras, Windhalm, Ehrenpreis, Erdrauch, Franzosenkraut, Gänsedistel, Hellerkraut, Hirtentäschel, Hohlzahn, Kamillen, Kreuzkraut, Melden, Schwarzer Nachtschatten, Stiefmütterchen, Taubnessel, Vergissmeinnicht, Vogelmiere.
Anwendung **Beerenbau** **Gemüsebau** **Feldbau**	 **Erdbeeren:** 1.5lt/ha gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Anwendung im Herbst nach der Ernte bzw. nach der Pflanzung. Bei Splitbehandlung 2 x 1 l/ha Sorten-empfindlichkeit beachten. **Randen:** 3 - 5 l/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Nachauflauf. Splitbehandlung möglich (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). Tiefere Dosierung auf sandigen, schwach humosen Böden; höchste Dosierung auf schweren, humosen Böden. **Futter- und Zuckerrüben:** 3 - 5 l/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser)*. Anwendung: Vor- und Nachauflauf. Splitbehandlung möglich (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge).
Wirkungsweise	Metamitron wirkt über Blatt und Wurzeln und hemmt die Photosynthese.

Technisches Merkblatt

Herstellung Spritzbrühe	Tank halb mit Wasser füllen, Produkt in den Tank schütten und gewünschte Wassermenge auffüllen. Rührwerk ständig laufen lassen. Bei Mischungen in der Regel zuerst Goltix Gold einfüllen und Auflösung abwarten, dann Mischpartner beifügen. **Mischbarkeit:** Der Tankmischung Goltix Gold + Herbizidöl und Goltix Gold + Betam oder Beta Star darf kein Insektizid zugesetzt werden. Die Zumischung von Flüssigdünger ist grundsätzlich nicht möglich. **Anwenderschutz:** Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten. Nachfolgearbeiten in behandelten Kulturen: bis 48 Stunden nach Ausbringung des Mittels Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen.
Nachbau	Wenn eine Rübenkultur aus irgendwelchen Gründen nicht gelingt, ist eine Nachsaat von Rüben ohne Pflügen möglich. Kartoffeln oder Mais können nach tiefem Pflügen angebaut werden.
Einstufung	Achtung  P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH208 Enthält [Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2Hisothiazol-3-on(3:1)]. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
Umweltverhalten	Das Produkt ist vom BLV bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.
Verpackung	5lt.
®	reg. Markenzeichen der; ADAMA, IL
Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Technisches Merkblatt

Leu+Gygax AG

5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
www.leugygax.ch